

Pressemeldung 02.02.2023

KNOBLOCH mit großen Zukunftsplänen

Dem Döbelner Traditionsunternehmen, das sich augenzwinkernd als Deutschlands älteste Briefkastenfirma bezeichnet, steht der wohl größte Umbruch seiner mehr als 150-jährigen Geschichte bevor, nämlich der Umzug aus den beiden bisherigen Döbelner Standorten auf das ehemalige Gelände des Automobilzulieferers Autoliv an der Eichbergstraße. Der Kaufvertrag mit dem Freistaat Sachsen ist dank tatkräftiger Mithilfe der Stadtverwaltung bereits unterschrieben.



Eine erste Ansicht des Gebäudekomplexes (von der Eichbergstraße aus) weckt große Erwartungen – und zeigt gleichzeitig, dass hier eine Menge Arbeit wartet, wobei das Ausräumen durch den Vorbesitzer und die endgültige Übergabe nur den Anfang darstellen.

Die Firma ist bekannt für ihre Erfolgsgeschichte nach dem Mauerfall, die sie in hohem Maß dem Engagement ihrer Mitarbeiter verdankt: Anfang der 90er waren es gerade einmal 17 Leute, die in

beispielloser Solidarität die Ärmel hochkrempelten. Im Jahr 2002 stand der erste Firmensitz in der Waldheimer Straße bei der Jahrhundertflut komplett unter Wasser. Die daraufhin im hochwassersicheren Döbelner Industriegebiet erworbenen Gebäude hätten der neue und alleinige Hauptsitz werden können, wäre die Firma nicht so rasant gewachsen. So aber wurde „nur“ ein zweiter Standort daraus – und auch in der Waldheimer Straße wurde in den folgenden Jahren noch weiter ausgebaut. Heute sind es rund 190 Mitarbeiter, denen der Platz für Design und Konstruktion, Verwaltung und Produktion, Lagerlogistik und Service einfach nicht mehr reicht.

„Wenn man die absoluten Summen betrachtet, ist das sicher ein ausgesprochen ambitioniertes Vorhaben“, so der Geschäftsführer Thomas Kolbe. Und weiter: „Hier geht es um einen zweistelligen Millionenbetrag, den wir investieren werden. Dass wir dabei in Döbeln bleiben, ist nicht nur unserem Traditionsbewusstsein zu verdanken: Der weitaus größte Teil unserer Mitarbeiter kommt aus der unmittelbaren Umgebung, genauso wie das in Jahrzehnten gewachsene Netz regionaler Zulieferer. Enge Nachbarschaft mit kurzen Wegen für alle sorgt für persönlichen Zusammenhalt, fördert die lokale Wirtschaft und reduziert die Belastung der Umwelt, das ist ein Gewinn für alle“.

In Sachen Umweltschutz gilt KNOBLOCH als Vorreiter. Das schlägt sich in einer firmeneigenen Stromerzeugung per Photovoltaik genauso nieder wie im durchgehend eingesetzten Pulverlackierverfahren, das vollständig ohne schädliche Lösungsmittel auskommt. Im neuen Firmengelände, das gut 50% mehr Produktionsfläche bietet, soll die Lackiererei ein weiteres Mal auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden.

Die Zukunft sieht Thomas Kolbe, der die Geschäftsführung des Familienunternehmens 2002 von seinen Eltern übernahm und zusammen mit seiner Schwester Susanne Inhaber ist, im Übrigen positiv: „Trotz einer gewissen Stagnation bei Neubauten und der bekannt schwierigen Gesamtlage in Europa haben wir uns weiter als Deutschlands Nummer zwei in der Branche festigen können. Bei Altbauten besteht großer Modernisierungsbedarf, und die Corona-Pandemie zeigt sich in doppelter Hinsicht als Motor, nämlich sowohl in einer durch Home Office veränderten Arbeitswelt als auch im Einkaufsverhalten und dem daraus resultierenden Warenversand. Paketempfang in Abwesenheit mit elektronischer Benachrichtigung des Empfängers wird zu einem Grundpfeiler der Lebensqualität, und wir haben die entsprechenden Anlagen im Programm – nicht nur für große Immobilien mit Dutzenden von Parteien, sondern auch für Ein- und Zweifamilienhäuser.“

Auch wenn natürlich einiges an Renovierungs- und Ausbuarbeiten zu leisten ist, soll der Umzug bereits 2025 abgeschlossen werden.

KNOBLOCH - Die Briefkastenfirma

Die Max Knobloch Nachf. GmbH, bereits 1869 gegründet, ist der älteste aktive Briefkastenhersteller Deutschlands – und immer noch ein Familienbetrieb. Als einziger Vollsortimenter in diesem Segment bedienen wir als einer der führenden Hersteller von Briefkastenanlagen den deutschen Markt. Der

Hauptsitz unseres Unternehmens ist in der Nähe von Dresden, und unsere rund 200 Mitarbeiter leben das sächsische Verständnis von Tradition mit Innovation. Heimatverbundenheit bedeutet für uns auch Umweltschutz, der bei uns unter anderem durch modernste Beschichtungstechnik, bevorzugt lokale Ressourcen, recycelbare Materialien und eine eigene Photovoltaik-Anlage realisiert wird. Unser Motto: „Alles rund um den Hauseingang“ – egal, ob es dabei um freistehenden Villen, Doppelhaushälften oder Immobilien mit Dutzenden bis Hunderten von Parteien geht. Wir bieten nicht nur fast beliebig skalierbare Brief- und Paketempfangslösungen, sondern auch das Drumherum wie Klingeltableaus, Kommunikationsanlagen, Hausnummern und Außenleuchten. Höchste Qualität made in Germany sowie eine hohe Flexibilität gegenüber den Anforderungen unserer Kunden sind unser Markenzeichen – und Sonderanfertigungen gehören bei uns zum Alltag.

Pressekontakt

Marketing – PR

Tel.: +49 3431 6064-200

E-Mail: marketing@max-knobloch.com

Hochauflöstes Bildmaterial zum Download für Ihre Meldung:



<https://hidrive.ionos.com/lnk/98Sz1Os2>

Zur einmaligen honorarfreien Verwendung im redaktionellen Kontext frei. Wir bitten bei Veröffentlichung um Zusendung eines Belegexemplars an die Firmenadresse.